

Abgleichanweisung

für 6/10 Kreis-Raumklang-Großmusiktruhe „Moderato S 6617-1“ und 6/10 Kreis-Raumklang-Musiktruhe „Grazioso S 4617-1“

- Bitte nicht wahllos an Abgleichkernen und Trimmern drehen, bevor das Gerät auf andere Fehler überprüft worden ist und eindeutig feststeht, daß ein Neuabgleich erforderlich ist.
- AM- und FM-Abgleich sind voneinander unabhängig; es braucht also nur der Empfangsteil nachgeglichen zu werden, der verstimmt ist. Innerhalb der Abgleichkerne AM bzw. FM muß der Abgleich in der Reihenfolge vorgenommen werden, die in der Abgleichtabelle angegeben ist. Die Angaben der Abgleichtabelle sind genau zu beachten, insbesondere beim ZF-Abgleich, weil sonst schiefe Bandfilterkurven und verzerrte Wiedergabe die Folge sein können.
- Die Meßsenderspannung soll von kleinen Werten beginnend nur so weit aufgedreht werden, daß bei FM ca. 4 V und bei AM ca. 1 V an den zugehörigen Anzeigeelementen liegen, damit nicht durch Übersteuerung ein Fehlalignement erfolgt. Der Lautstärke-regler soll aufgedreht sein. Die zugehörigen Meßinstrumente und deren Anschlußart sind unter I bis III unterhalb der Abgleichtabelle angegeben. In der vorletzten Spalte der Abgleichtabelle ist aufgeführt, welche Meßanordnung für den betreffenden Abgleichvorgang erforderlich ist.
- Vor Beginn des Oszillatorabgleiches Mitte Skalenzeiger am Drehkondensatoranschlag auf senkrechten Strich am rechten Ende der Skala einstellen.
Bei UKW und MW Oszillator- und Vorkreis-Ab-

gleichvorgänge an beiden Abgleichpunkten so lange abwechselnd wiederholen, bis kein Nachstimmen mehr erforderlich ist. Zuletzt C-Abgleich.

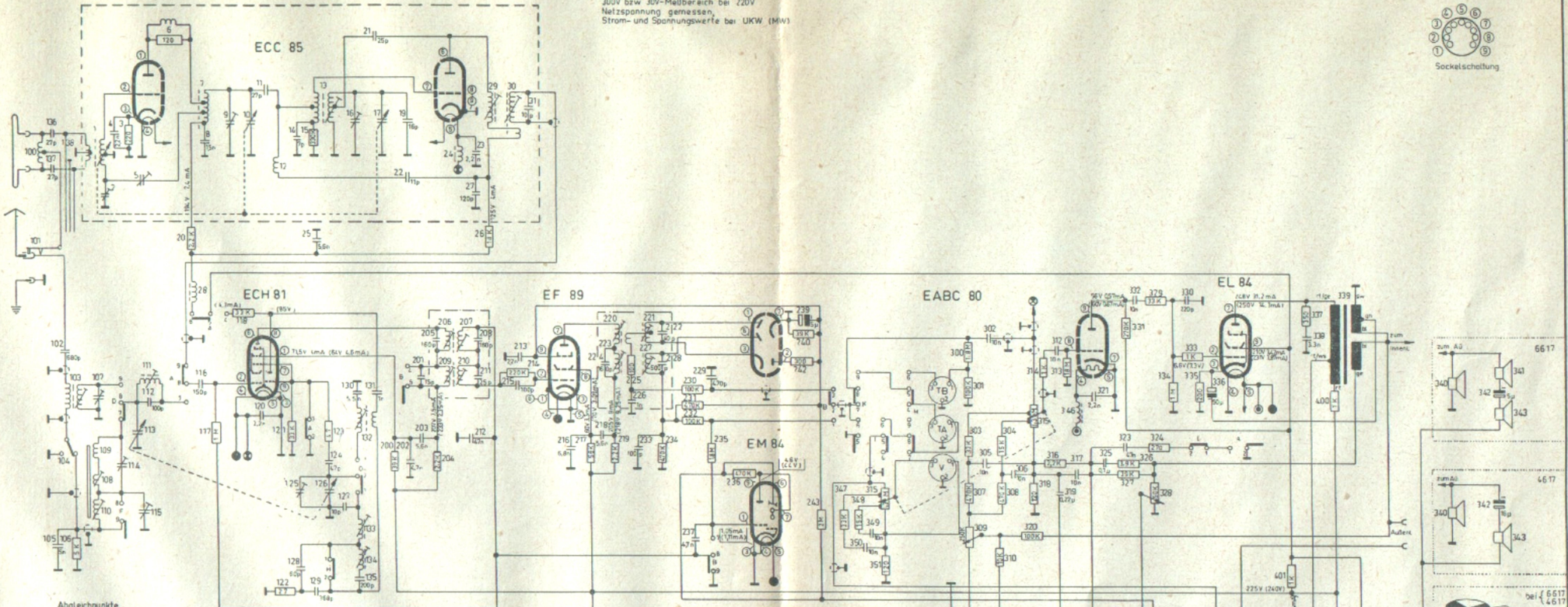
- Die AM-Abgleichpunkte sind durch dreieckige Zacken an den zugehörigen Skalenstreifen, die für FM auf den mittleren Skalenstreifen durch Punkte markiert.
- Nach beendetem Abgleich Kerne mit Wachs festlegen.
- Der Trimmer C 5 soll normalerweise nicht verstellt werden, da seine Stellung maßgebend für die Neutralisation der Vorstufe ist. Für den Fall, daß er ausgetauscht bzw. verstellt wird, ist er folgendermaßen abzugleichen:

Der Abgleich der Neutralisation erfolgt ohne Anodenspannung der Vorstufe. Hierzu ist die Drahtbrücke innerhalb des UKW-Teiles zwischen dem Schichtwiderstand 2,2 k Ω Pos. 20 u. dem Keramikkondensator 1,5 nF Pos. 8 aufzutrennen. An die Antennenbuchsen wird ein UKW-Meßsender angeschlossen und der Empfänger auf 93 MHz abgestimmt. Ein am Ratiometer angeschlossenes Richtspannungsinstrument wird durch Verändern des Trimmers C 5 auf Minimum des Zeigerauschlages gebracht. Anschließend wird der Trimmer C 2 mit Anodenspannung an der Vorstufe auf Maximum ebenfalls bei 93 MHz eingestellt. Diese beiden Vorgänge sind wechselseitig zu wiederholen, bis keine gegenseitige Beeinflussung mehr auftritt.

	Senderanschluß	Bereichs-Taste	Sender-Abstimmg.	Empfänger-Abstimmg.	Notwendige Verstimmung	Abgleichkern oder Trimmer	Abgleich auf	Instrument-Anschluß	Modulationsart des Senders
AM	über 5000 pF an Gitter ECH 81	M	460 kHz	1620 kHz	-	L 227, L 223 L 207, L 206	Maximum	III	30% AM
			460 kHz	550 kHz	-	L 111	Minimum		
	über Kunst-antenne an Antennen- und Erdbuchse	M	550 kHz	550 kHz	-	L 133, L 108 C 125	Maximum		
			1600 kHz	1600 kHz	-	C 114			
			1450 kHz	1450 kHz	-	L 132, L 103 C 107			
			7 MHz	7 MHz	-	L 134, L 110 C 115			
			17 MHz	17 MHz	-				
L	150 kHz	150 kHz	-						
	340 kHz	340 kHz	-						
FM	über 5000 pF an Gitter ECH 81	UKW	6,75 MHz	100 MHz	L 221, L 210	-	Maximum	I II	unmoduliert
					-	L 220, L 209	Nulldurchlauf		
					-	L 221	Maximum		
	-	L 210	Maximum						
	an Stator des UKW-Vorkreis-trimmers (Punkt x der Skizze des UKW-Teiles)	UKW	6,75 MHz	100 MHz	L 30	-	Maximum		
					-	L 29			
-					L 30				
an Dipolbuchsen	UKW	88,5 MHz	88,5 MHz	-	L 13, L 7				
		98 MHz	98 MHz	-	C 16, C 9				
		93 MHz	93 MHz	-	C 2				

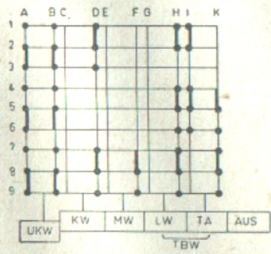
- Hochohmiger Spannungsmesser 0-10 V (Mikroamperemeter mit 100 μ A Vollausschlag und 100 k Ω Vorwiderstand oder Röhrenvoltmeter) an Meßbuchsen A und B (Skizze im Schaltbild) anschließen. Meßleitungen abschirmen, Abschirmung an Chassis.
- Mikroamperemeter mit Nullpunkt in der Mitte gemäß Skizze im Schaltbild anschließen. Meßleitungen abschirmen, Abschirmung an Chassis.
- Wechselstrom-Voltmeter mit 1,5 V Meßbereich an Buchsen für zweiten Lautsprecher anschließen.

Sämtliche Spannungen sind gegen Chassis mit einem Instrument von 500 μ A/10 30V bzw 30V-Meßbereich bei 220V Netzspannung gemessen, Strom- und Spannungswerte bei UKW (MW)

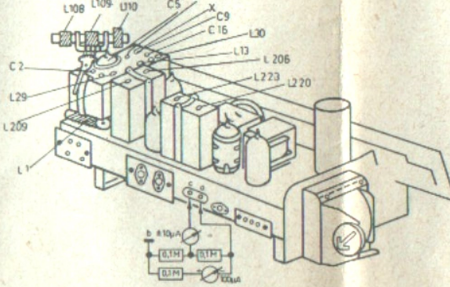
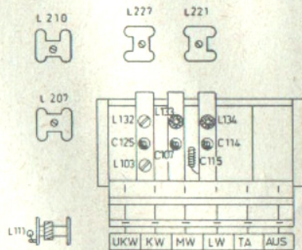


Abgleichpunkte
 UKW 88,5 MHz 93 MHz 98 MHz
 KW 7 MHz 17,7 MHz
 MW 550 KHz 1450 KHz 1600 KHz
 LW 150 KHz 340 KHz

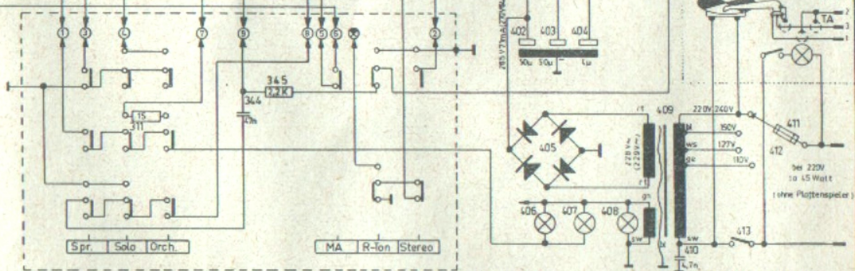
Zwischenfrequenzen
 FM 6,75 MHz
 AM 460 KHz



Taste UKW gedrückt



Konstruktionsänderungen vorbehalten!



Raumklang-Großmusiktrübe Moderato S 6617-1
 Raumklang-Musiktrübe Grazioso S 4617-1

Graetz KG. Altena

7 Röhren
 13 Röhrenfunktionen
 (down & Diodes + Netzlechr.)
 6/10 Kreise + 1AM Sperrkreis

Zchg.Nr.: 90235